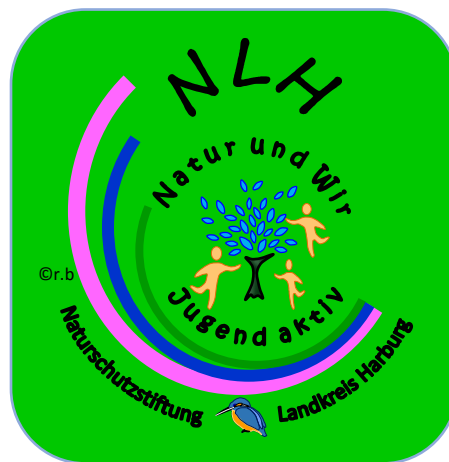


"Natur und Wir"

Jugend aktiv!

2017

Ein Wettbewerb der Naturschutzstiftung Landkreis Harburg für Kinder
und Jugendliche in Kindergärten, Schulen und Vereinen



Mit Projekten und Aktionen stark für die Natur.
Es lohnt sich!

Naturschutzstiftung Landkreis Harburg

Schlossplatz 6, 21423 Winsen/L.

Telefon: 04171-693 296, FAX: 04171-693 179

nlh@lkharburg.de

www.nlh-landkreis-harburg.de



Gefördert wird das Projekt durch die

Bingo-Umweltstiftung

Emmichplatz 4, 30175 Hannover

Tel.: 0511 8976970

info@bingo-umweltstiftung.de

www.bingo-umweltstiftung.de



Grundaussagen zum Wettbewerb

Die Naturschutzstiftung schreibt für 2017 einen Naturschutzwettbewerb aus.

Ziel des Projektes ist es, Kinder und Jugendliche zu motivieren die Natur kennenzulernen, sie aus ihrer Sichtweise zu erkunden und sich mit dem Thema Naturschutz auseinanderzusetzen. Durch den Wettbewerb werden diese Aktivitäten gefördert. In den Wettbewerbsbeiträgen sollen ihre Erkenntnisse in Ideen münden, wie Anderen das Erlebte und die Naturinhalte gezeigt und nähergebracht werden können, z.B. Vorschläge für die Einrichtung von Natur-Informationspunkten, Lehrpfaden und Lernorten in der Natur, Maßnahmen zur Verbesserung der natürlichen Lebensräume oder die Neuanlage von Biotopen für Tiere und Pflanzen.

Bei der Gestaltung und Umsetzung des Wettbewerbsbeitrages sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt.

Das Projekt startet Mitte Februar 2017 und läuft bis zum März 2018.

Leider ist vielfach zu erkennen, dass Naturschutzthemen bei Jugendlichen einen nur geringen Stellenwert einnehmen. Der Wert und die Bedeutung werden daher nicht im erforderlichen Umfang wahrgenommen und gewürdigt. Mit diesem Projekt sollen Kinder und Jugendliche verdeutlichen, was für sie bei dem Thema Natur und Naturschutz von besonderer Bedeutung ist, wie sie sich mit dem Thema auseinandersetzen und wie der Naturschutzgedanke vermittelt und in Projekten umgesetzt werden kann. Dabei sollen die Zielgedanken zu den Wettbewerbsinhalten Maßstab für das Herangehen sein.

Durch die Ausschreibung soll auch die Beteiligungs-Motivation im Naturschutz gefördert werden.

Im Rahmen des Projektes sollen die Vielfalt der Natur erforscht, die Erkenntnisse und das Erlebte in unterschiedlicher Form dokumentiert, Hinweise zu Natur-Informationsmöglichkeiten erstellt und Vorschläge zur Verbesserung und Entwicklung natürlicher Lebensräume ausgearbeitet werden. Die Ergebnisse können künftig auch Grundlage zur Nachahmung sein.

Auch für ehrenamtliche Betreuer kann der Wettbewerb Anregung sein, das Thema Natur und Naturschutz weiter zu vertiefen bzw. neu in ihr Tätigkeitsfeld aufzunehmen.

Natur-Entwicklungs-Projekte mit Beteiligung Jugendlicher werden künftig im Stiftungs-Förderprogramm besonders berücksichtigt.

Weitere Erläuterungen zum Projekt sind dem Faltblatt zum Wettbewerb zu entnehmen.

Der Zeitraum für die Projekt-Erarbeitung ist so gewählt, dass genügend Zeit zur Projektfindung, Vorbereitung und Umsetzung zur Verfügung steht, gleichzeitig aber auch die Möglichkeit besteht, Jahreszeiten zu erleben und einzubeziehen.

Bei dem Projekt "Natur und Wir" wird die Verbindung zwischen Theorie und Praxis besonders herausgestellt und gefördert. Jede Wettbewerbsbetätigung sollte daher einen ergründenden, erklärenden und beschreibenden Inhalt besitzen, die Auseinandersetzung und Diskussion mit dem Thema aufzeigen und darauf aufbauend die praktische Umsetzungsmöglichkeit oder ggf. auch schon die Realisierung zeigen. Mit dem Projekt soll so ein Anreiz geschaffen werden, sich intensiver mit Natur und Naturschutz zu beschäftigen und den Wert eines solchen Engagements zu erkennen.

Die Stiftung möchte nicht Projektentwickler zur Erarbeitung von Handreichungen für Natur-Aktivitäten einsetzen, sondern von Kindern und Jugendlichen direkt erfahren, was für sie von besonderer Bedeutung ist und wie und in welcher Weise sie sich mit dem Thema Natur und Landschaft auseinandersetzen. Die Ergebnisse sollen in die künftige Arbeit der Stiftung einfließen.

Auf Wunsch erhalten die Teilnehmer weitere Erläuterungen zum Wettbewerb.

Engagement soll sich lohnen, Spaß machen und verdeutlichen, dass Jugendliche bereit sind, sich auch bei diesen Themen aktiv einzubringen.

Laufzeit des Projektes

Das Projekt startet zu Beginn des Jahres 2017 und läuft bis zum Frühjahr 2018. Die Wettbewerbsbeiträge sind spätestens bis zum 16. März 2018 einzusenden. Anschließend erfolgt die Bewertung der Einsendungen durch eine Jury. Die Preisverleihung wird Mitte Juni 2018 stattfinden. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.

Die Jury besteht aus Mitgliedern des Stiftungskuratoriums (Mitglieder des Kreistags), des Beirats (u.a. Mitglieder der anerkannten Naturschutzverbände), der Kreisverwaltung und des Projekt-Förderers.

Alle eingegangenen Wettbewerbsbeiträge werden öffentlich vorgestellt und die von der Jury mit Preisen ausgezeichneten Projekte im Rahmen einer Feierstunde gewürdigt.

Vorgesehen ist, dass ausgewählte Projekte bei der Weiterführung und Umsetzung auch durch die Stiftung gefördert werden sollen. Hierdurch wird erreicht, dass das Engagement für "Natur und wir" - Jugend aktiv! weitergetragen wird. Resultierend aus den eingegangenen Beiträgen ist vorgesehen, Patenschafts-Gruppen oder ganze Institutionen für die Betreuung bestimmter Naturareale und Themenkomplexe zu gewinnen. Gut geeignet für die Entfaltung der Aktivitäten wären im Landkreis unter anderem Projekte wie die Entwicklung von Fließgewässern oder die Heide-, Wald- und Feuchtbiotope der Stiftung mit ihrem speziellen Artenspektrum.

Weitere Details zur Ausschreibung sind dem nachfolgenden Text und auch dem Falblatt zu entnehmen.

Ausschreibung des Wettbewerbs



"Natur und Wir" - Jugend aktiv für Umwelt und Natur im Landkreis Harburg

Die Naturschutzstiftung schreibt einen Naturschutzwettbewerb aus unter dem Motto

"Natur und Wir" - Jugend aktiv!

Die Stiftung will mit dem Wettbewerb die Auseinandersetzung mit der natürlichen Umwelt und dem Naturschutzgedanken fördern und damit zur Nachahmung anregen.

Das Projekt startet im Februar 2017 und läuft bis zum März 2018.

Teilnehmer

Der Wettbewerb richtet sich an Kindergärten, Schulen und Jugendgruppen in Vereinen, aufgliedert nach Altersstufen (3-6 J., 6-10 J., 10-15 J., 15-19 J.). Eure Betreuer sind mit dabei.

Ziel des Wettbewerbs

Gesucht werden Projektideen und Aktionen, die die Vielfalt und Bedeutung natürlicher Landschaftsbereiche und ihrer Tier- und Pflanzenarten aufgreifen und darstellen.

Auch der Schutz und die Entwicklung von Lebensräumen oder bestimmten Pflanzen- und Tierarten können Inhalt der Projekte sein.

Also erkundet Eure Umgebung, untersucht, schreibt auf, fotografiert, zeichnet, gestaltet und modelliert was ihr gesehen und erlebt habt.

Entwickelt Ideen, wie Natur-Informationen-Punkte, Lehrpfade und Natur-Lernorte eingerichtet oder natürliche Lebensräume für Tiere und Pflanzen neu angelegt oder verbessert werden können und bei Anderen das Interesse für die Natur geweckt werden kann.

Die Teilnehmer können auch bereits mit Maßnahmen aktiv sein und Arbeiten und die Ergebnisse in ihrem Wettbewerbsbeitrag vorstellen.

Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Alle eingesandten Projekte werden veröffentlicht und können so Anregung für Interessierte sein.

Beispielhafte Projekte sollen später auch bei der Umsetzung unterstützt werden.

Anmeldung

Wer am Wettbewerb teilnehmen möchte, teilt der Stiftung bis spätestens 31. August 2017 seine Projektidee, die Namen der Teilnehmer und den/die Ansprechpartner/in mit. Auf Wunsch erhaltet Ihr gerne weitere Informationen (siehe Anmeldebogen im Internet der NLH).

Mit Eurem Projekt könnt Ihr natürlich schon Anfang 2017 beginnen. Ihr habt so Zeit zur Einarbeitung und Umsetzung Eures Beitrags.

Ihr habt freie Themenwahl

Alle Projektideen müssen einen sinnvollen Beitrag zum Naturschutz oder zur positiven Bewusstseinsbildung für den Naturschutz im Landkreis Harburg beinhalten. Die Ideen und Maßnahmen sollen dem Alter und den Möglichkeiten der Mitwirkenden individuell angepasst werden. Nicht gemeint sind dabei Aktionen wie z.B. Müll sammeln oder Fahrräder und andere Dinge aus Gewässern holen.

Beispiele

Entdeckt natürliche Lebensräume (z.B. Wälder, Gewässer, Heideflächen, blütenreiche Wiesen, Feldstein (Lesestein)-Biotope) mit den vorkommenden Tier- und Pflanzenarten und beschreibt diese oder stellt sie in anderer Form dar. Ebenso können besondere Tierarten und ihre Lebensstätten im bebauten Bereich Thema sein (Schwalben, Insekten). Macht Vorschläge zum Schutz und zur Entwicklung, geht mit Euren Ideen auch auf Andere zu!

Form und Umfang der Einsendungen

Voraussetzung für die Teilnahme am Wettbewerb ist eine anschauliche Beschreibung der Projektidee und durchgeführten Maßnahmen, die möglichst in digitaler Form eingereicht werden (max. 10 DIN-A4-Seiten mit Fotos ggf. Ergänzung durch Zeichnungen oder andere Präsentationsformen). Beizufügen ist eine Liste der Beteiligten mit Angabe der Altersstufe und einem/einer Ansprechpartner/in mit Kontaktdaten entsprechend des Anmeldebogens (Internet NLH).

Preisgeld und Preisverleihung

Alle Einsendungen werden durch eine Jury bewertet und prämiert. In jeder Altersstufe werden drei Preise vergeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

- Kindergärten (3-6 J.) 500,-; 300,-; 200,- €
- Schulen/Vereine (6-10 J.) 800,-; 600,-; 400,- €
- Schulen/Vereine (10-15J.) 1.000,-; 800,-; 600,- €
- Schulen/Vereine (15-19 J.) 1.000,-; 800,-; 600,- €

Die Preisverleihung wird im Juni 2018 stattfinden. Alle Teilnehmer werden dazu eingeladen. Der genaue Termin wird bekanntgegeben.

Einsendeschluss

für die Wettbewerbsunterlagen ist spätestens der 16. März 2018.

Veröffentlichung

Die eingesandten Unterlagen gehen in das Eigentum der Stiftung über und dürfen veröffentlicht werden. Die Urheberrechte verbleiben beim Verfasser.

Weitere Informationen zum Wettbewerb findet Ihr auf der Internetseite der Stiftung. Gerne informieren wir Euch auch persönlich.